



Laurentiuskirche  
Nabburg



Pauluskirche  
Pfreimd



Christuskirche  
Schwarzenfeld

Nummer 3 - Juni - Juli 2022

## **Gemeindebrief**

der Evangelisch-Lutherischen  
Kirchengemeinden Schwarzenfeld - Nabburg - Pfreimd

# Sommerfreude

~~Winter Kälte Trübsal  
Nässe Dunkelheit~~

## **Geh aus mein Herz und suche Freud‘ in dieser lieben Sommerzeit!**

Wie kein anderes Sommerlied fasst Paul Gerhardt in diesem Text in Worte, was wir Jahr für Jahr wieder draußen vor der Tür erleben dürfen. Er lässt dabei nichts aus. Er redet von Blumen in all ihrer Pracht, er benennt verschiedene Vögel und kommt auf ihren Gesang zu sprechen, die Tiere in Wald und Feld sind Thema, u.a. das Lustgeschrei der Schafe, die Bienen summen durch das Lied, und was im Sommer für uns heranwächst – exemplarisch genannt werden Honig, Wein und Weizen – wird ins Bewusstsein gerückt.

Meine Lieblingsstrophe ist Strophe acht: „Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen.“

Schöner kann man nicht formulieren, wir sehr das, was wir in Gottes Schöpfung erleben dürfen, unser Herz mit Freude erfüllen kann und unsere Dankbarkeit hervorrufen muss. Und „wes das Herz voll ist, des geht der Mund über“, sagt das Sprichwort. Man kann gar nicht anders, als der Freude freien Lauf zu lassen, wenn man sie denn wahrnimmt.

Im zweiten Teil seines Textes vergleicht Paul Gerhardt diese irdische überschwängliche Fülle allerdings mit der Idee des Paradieses – wie viel Schöneres erwartet uns im Himmel, wenn hier alles schon so schön ist? Paul Gerhardt nimmt die Schönheit der Schöpfung wahr, ob-wohl um ihn herum die Welt ganz und gar nicht in Ordnung ist, vielmehr mehr und mehr aus den Fugen gerät. Es wüthen die Pest und weitere Krankheiten, und es wüthen die Schweden. Dass er trotz des so lobpreisenden Blickes auf die gefährdete Schöpfung um ihn herum einen Hoffnungsblick auf das himmlische Paradies richtet, ist da nur allzu verständlich.

Wir erleben in diesen Tagen, dass unser komfortables Leben, an das wir uns nun schon so lange gewöhnt haben, eine fragile Sache ist. Wir sind weit entfernt von den Katastrophen des 17. Jahrhunderts, können uns aber den Katastrophen in unserer Nachbarschaft nicht verschließen. So hoffe ich, dass vielerorts aus dem Bewusstsein darum, wie gut diese Welt gedacht ist, im Blick auf all das Wachsen und Gedeihen, auf all die Düfte und geträllerten Loblieder, die Motivation für uns erwächst, uns nach Kräften einzusetzen für diese unsere Welt, für diese Schöpfung mit all ihren Geschöpfen.

So lautet die 14. Strophe: „Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd‘ ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.“



Ihre Pfarrerin Barbara Hofmann

## Aus dem Gemeindeleben - Rückblick



### „Laurentius-Geschichten“ am 14.Mai:

Es war kein rauschendes Fest, aber eine nette kleine Veranstaltung bei allerschönstem Wetter. An die 70 Gäste genossen das Flanieren zwischen dem Ausstellungsraum mit den Bildern und Dokumenten der 110jährigen evangelischen Geschichte der Laurentiuskirche, den Ständen mit Kunstgewerblichem, Leckereien und Getränken und dem kühlen Innenraum der ehemaligen Spitalkirche, in dem es kleine Konzerte aus verschiedenen Zeiten zur Geschichte des Kirchleins zu hören – und zu sehen gab. „Endlich ist sowas wieder möglich!“ – das war wohl der meist gesagte Satz an diesem Abend und alle Beteiligten genossen diese lang ersehnte Rückkehr zum Plaudern mit einem Gläschen Sekt-Orange in der Hand, die künstlerischen Darbietungen und die unmaskierten Begegnungen.

## Kirchlich getauft wurde

Aus Datenschutzgründen dürfen die Angaben hier nicht veröffentlicht werden. Sie stehen nur in der Printversion zur Verfügung, die sie über das Pfarramt erhalten können.

## Kirchlich bestattet wurde

Aus Datenschutzgründen dürfen die Angaben hier nicht veröffentlicht werden. Sie stehen nur in der Printversion zur Verfügung, die sie über das Pfarramt erhalten können.

## Gratulation!

Vor 10 Jahren hat **Hannelore Blank** ihre Ausbildung zur Prädikantin gemacht und seit dem, vor allem in den Vakanzzeiten, viele Gottesdienste gehalten. Ganz herzlichen Dank dafür!

Pfarrerin Gentzwein freut sich mit ihrer Familie über die Geburt ihrer Enkeltochter Mila. Sie wird im Juni in der Christuskirche getauft.



Wir danken **Johanna Weich** aus Schwandorf ganz herzlich für die Unterstützung des Schwarzenfelder Posaunenchores seit 7 Jahren. Wegen ihres Theologiestudiums kann sie in Zukunft nicht mehr regelmäßig mitspielen. **Thomas Starringer** spielt nach einer längeren Pause, wieder mit.

Herzlich Willkommen!



## Neues aus den Kirchenvorständen

Der Kirchenvorstand Schwarzenfeld hat beschlossen, die **Introiten (Eingangspsalmen)** mit der Anfangsnummer 801 im Gesangbuch bei zu behalten. Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinden Nabburg und Pfreimd hat beschlossen, die Introiten der 700er Reihe zu verwenden. Diese werden in Nabburg und Pfreimd gesungen, in Schwarzenfeld gesprochen.

Das **Wertgutachten** über das Pfarrhaus in Schwarzenfeld ist endlich nach fast 1<sup>1/2</sup> Jahren fertig. Mit dem Verkauf wird ein Makler beauftragt.

In der Christuskirche gab es wieder einen **Wasserrohrbruch**, vorne rechts vor der ersten Bankreihe. Die Versicherung übernimmt den Schaden, aber wir warten noch auf die Schließung des Loches im Boden.

Wir danken der Firma Modl aus Pfreimd für den Einbau der **neuen Heizung** im Gemeindehaus, die auch die Kirche beheizt.

Wir bitten um Spenden für die Ukraine Flüchtlinge über die Katastrophenhilfe der Diakonie: <https://www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/ukraine>

## Aus dem Gemeindeleben - Ausblick

### Neuer Konfirmandenkurs für alle drei Gemeinden

Alle, die am 14.05.2023 konfirmiert werden wollen, treffen sich mit ihren Eltern am Donnerstag den 02.06.22 um 19.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Nabburg mit Pfarrerin Hofmann und Pfarrerin Gentzwein.

### „Stille am Abend“

Jeden **Mittwoch** um 18.00 Uhr  
in der Laurentiuskirche Nabburg:  
eine halbe Stunde mit Friedensgebet  
Stillwerden, Singen, Durchatmen, Hören



### Klingende Runde

Sie besteht aus einer fröhlichen ökumenischen Gruppe von Senioren, die sich wöchentlich freitags von 10.00 - 11.00 Uhr mit Dekanatskantorin Kerstin Schatz im Gemeindehaus Schwarzenfeld am Martin-Luther-Platz ab dem 24.6. treffen. Einfache Lieder werden eingeübt und teilweise mit Bewegungen und Instrumenten verstärkt. Dabei kommt das Lachen nicht zu kurz! Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

17.-19. Juni 2022

# Pauluskirche



Pfreimd

## Festprogramm

zugunsten der Renovierung der Kirche

- Freitag:** 18:00 Uhr Ausstellungseröffnung, anschließend  
Grußwort von Kommandant Krüger, Friedenstexte und  
Musik, Stehempfang
- Samstag:** ab 13.:00 Uhr: Großer Benefiz-Flohmarkt,  
Pflanzentombola, Künstlermarkt, Bundeswehr-Info-Stand  
mit Glücksrad, Kuchenbuffet, Kaffee, Getränke;  
ab 14:00 Uhr Kinder-Spielstraße mit Hüpfburg,  
Fußballdart, Geschicklichkeitsspielen und vielen tollen  
Überraschungen  
ab 16:00 Uhr „Barbecue“  
ab 17:00 Uhr Standkonzert  
19:00 Uhr besinnlicher Abschluss, danach „Ausklang“
- Sonntag:** 10:30 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Freien,  
anschließend „Häppchen und Sekt“

## NEU - Minigottesdienste



Pfarrerin Gentswein bietet für alle drei Gemeinden monatlich Gottesdienste für Kindergartenkinder und deren jüngere und ältere Geschwister an. Es werden drei einfache Lieder mit Bewegungen gesungen, gebetet und eine biblische Geschichte kindgerecht aufbereitet. Die Gottesdienste dauern höchstens 30 Minuten. Die Kinder dürfen auch während

des Gottesdienstes herumlaufen. Die Termine sind in der Christuskirche am Sonntag, den 26.06. und 17.07.2022 um 10.30 Uhr.

## Dekanatsfrauentag 2022

Endlich kann er stattfinden! Wir freuen uns auf das Treffen mit dem Thema „Gib acht- Zukunft fängt beim Essen an!“ Heidi Sprügel, Diplombiologin und Kirchenmusikerin aus Bad Alexandersbad wird uns als Referentin viel Interessantes dazu berichten. Sie sagt: „Unser Umgang mit Lebensmitteln ist eine wichtige Stellschraube für die Zukunft. Wir können mehr achtgeben auf die Gaben der Schöpfung! Wir singen Schöpfungslieder und beschäftigen uns mit biblischen Nutzpflanzen“.

Beginn ist am Mittwoch, dem 22.06.2022 um 09.00 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche in Sulzbach-Rosenberg. In der Pause gibt es Kaffee, Kuchen und Laugenstangen. Die Andacht hält Pfarrerin Heidi Gentswein. Wer kann, möchte bitte sein Gesangbuch mitbringen.

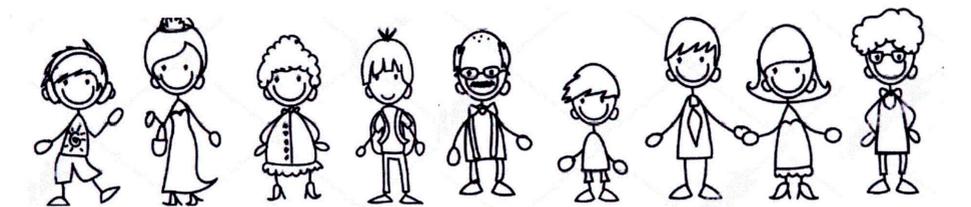
## Die Gruppe „Kreative Stunde“ trifft sich wieder

Am ersten Dienstag im Monat treffen sich Frauen zum Handarbeiten oder Basteln im Schwarzenfelder Gemeindehaus von 15-16 Uhr bei Kaffee, Tee und Keksen. Wer mag, bringt sich seine Arbeit von zuhause mit oder holt sich neue Ideen. Es darf gefachsimpelt werden! Informationen bei Edeltraud Ziegler, Tel 09435-8464

## Tauferinnerung

Es ist gute Tradition in der Schwarzenfelder Gemeinde, den sogenannten „Taufsonntag“ am 6. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest mit einem Abendgottesdienst am Samstag und dem Posaunenchor im Schlosspark an der Fischtreppe zu feiern. Groß und Klein erinnern sich an ihre Taufe.

Kinder können ihre Taufkerzen mitbringen und es besteht die Möglichkeit, sich mit seinem Taufspruch segnen zu lassen. Dazu bitte den Taufspruch mitbringen! Bei feuchter Witterung findet der Gottesdienst in der Christuskirche statt. Der Termin heuer ist: **Samstag 23.07.2022 um 18.00 Uhr.**



## **Gemeindenachmittag - ein fröhliches Treffen, nicht nur für Senioren**

Pfarrerin Barbara Hofmann und ihr Team: Monika Strehl, Manfred und Lily Kopp, Karl und Dorle Krauter laden ein, Kontakte zu pflegen und Neues zu hören, Kaffee zu trinken und Kuchen zu essen, zu singen und zu lachen ...

Donnerstag, 30.06.2022 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Ein virtueller Ausflug ins Burgund einschl. der ök. Gemeinschaft von Taizé (Barbara Hofmann).

Donnerstag, 21.07.2022 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Voraussichtlich Ausflug in ein Freilichtmuseum.

Die Gemeindenachmittage finden im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Nabburg statt. **Bitte melden Sie sich bei Herrn Kopp (Tel: 09433 201034) an, wenn Sie abgeholt werden möchten.**

## Urlaub der Pfarrerinnen

Barbara Hofmann: 07.-12.06.2022

Vertretung: Pfr. Malikowski, 09624-2865

Heidi Gentzwein: 06.-19.06.2022

Vertretung bis 12.06.: Pfr. Malikowski,  
danach Barbara Hofmann

Barbara Hofmann: 01.-25.08.2022

Vertretung: Heidi Gentzwein

Heidi Gentzwein: 26.08.-18.09.2022

Vertretung: Barbara Hofmann



## Wir sammeln im Pfarramt

Wachs und Wolle für Holanzünder, Brillen für Afrika, Briefmarken für Bethel, Handys zum Recycling, **NEU:** Naturkorken (z.b. von Weinflaschen)

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen sind nicht gemeindegebunden und können von allen Interessierten besucht werden! Wir würden uns sehr über gegenseitige Besuche freuen! Unsere Gemeinden sollen noch mehr zusammenwachsen.

Wir wünschen  
Ihnen segensreiche  
Sommertage!

Foto: Lotz



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

**1**

**2**

**3**

**4**

**5**

**6**

**Dein Papiervogel**

## Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein

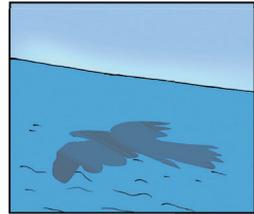


Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!“ Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier? Das Pferd. Es veräppelt alle.



**Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?**

Welcher Vogel legt keine Eier? Der Spaßvogel.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
 anfrage



**Herausgeber:** Evang. Pfarrämter Schwarzenfeld, Nabburg/Pfreimd

Beide **Pfarrämter** befinden sich im **Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Obertor 4b, 92507 Nabburg. Sekretärin: Steffi Huber, Tel. 09433 321**

**Bürotag Nabburg/Pfreimd:** Freitag 09.00 - 12.00 Uhr, Huber+Hofmann

**Bürotag Schwarzenfeld:** Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr, Huber+Gentzwein

**Pfarrerin Heidi Gentzwein**, Feldstraße 22, 92521 Schwarzenfeld – Telefon: 09435/3555 - **Handy 0151 27546732 NEU**

eMail: pfarramt.schwarzenfeld@elkb.de

**Pfarrerin Barbara Hofmann**, Georgenstraße 4, 92507 Nabburg, Tel: 09433 321, eMail: pfarramt.nabburg@elkb.de

**Vertrauensmann** des Kirchenvorstandes:

**Schwarzenfeld:** Roland Willecke Tel: 09435-2258

E-Mail: roland.willecke@elkb.de

**Nabburg-Pfreimd:** Rolf Linke, Pfreimd E-Mail: rolf.linke@elkb.de

Die meisten **Gemeindeboten** wurden durch freundliche **Helferinnen und Helfer** ausgetragen. Herzlichen Dank!

**Internetseite für Kinder:** [www.kirche-entdecken.de](http://www.kirche-entdecken.de)

Fotos von Veranstaltungen und Gottesdiensten, sowie aktuelle Hinweise finden sie auf unserer **Homepage** unter [www.schwarzenfeld-evangelisch.de](http://www.schwarzenfeld-evangelisch.de) und [www.nabburg-pfreimd-evangelisch.de](http://www.nabburg-pfreimd-evangelisch.de)

Ein großes Dankeschön an Roland Willecke und Rolf Linke, die sie pflegen! Wer etwas dagegen hat, dass er auf einem **Foto** zu sehen ist, soll sich bitte in den Pfarrämtern melden.

Wir haben für jede Kirchengemeinde nur noch **ein** Spendenkonto, da die Kontoführungsgebühren immer höher werden. Diese Konten gelten in Zukunft auch für das Kirchgeld. Wir freuen uns über jede Spende!

Evangelische Kirchenverwaltung Schwarzenfeld:

DE78 7505 1040 0570 5165 75 bei der Sparkasse Schwarzenfeld.

Evangelische Kirchenverwaltung Nabburg:

DE67 7505 1040 0570 0014 12 bei der Sparkasse Nabburg

Evangelische Kirchenverwaltung Pfreimd:

DE85 7505 1040 0570 0528 86 bei der Sparkasse Pfreimd

**Hilfe bei psychischen Krisen Tag und Nacht: 0800/6553000**

[www.krisendienste.bayern](http://www.krisendienste.bayern)

	Datum	Gottesdienst/Veranstaltung	Schwarzenfeld	Nabburg	Pfreimd
So	05.06.	Gottesd. Pfingstsonntag (Swfd + Abendmahl) (HG)	10.00 Uhr		
		Gottesd. Pfingstsonntag (Nab + Abendmahl) (BEH)			10.00 Uhr
Mo	06.06.	Ök. Gottesdienst am Murner See	10.30 Uhr		
Di	07.06.	Kreative Stunde	15.00 Uhr		
So	12.06.	Gottesdienst zum Dreieinigkeitsfest (RL)	10.30 Uhr	09.15 Uhr	
Fr	17.06.	Fest an der Pauluskirche			
Sa	18.06.	Fest an der Pauluskirche			
So	19.06.	Festgottesdienst 50 Jahre Pauluskirche			10.30 Uhr
Mo	20.06.	Konfirmandenausflug nach Regensburg			
Mi	22.06.	Dekanatsfrauentag Sulzbach			
Sa	25.06.	Taufe Vincent Rummel	11.00 Uhr		
So	26.06.	Gottesdienst (BEH)	10.30 Uhr	09.15 Uhr	
		Minigottesdienst	09.30 Uhr		
Mo	27.06.	Kirchenvorstandssitzung (Gemeindehaus)	18.00 Uhr		
Do	30.06.	Gemeindenachmittag (Gemeindehaus)		14.30 Uhr	
So	03.07.	Gottesdienst (KGH) - Abendmahl Nabburg	09.15 Uhr	10.30 Uhr	
Mi	06.07.	Kirchenvorstandssitzung (Gemeindehaus)		19.00 Uhr	
So	10.07.	Gottesdienst (HG) Abendmahl Schwarzenfeld	10.30 Uhr		09.15 Uhr
Mo	11.07.	Redaktionsschluss Gemeindebrief			
Sa	16.07.	Taufe Savannah Koch	14.00 Uhr		
So	17.07.	Gottesdienst (BEH)	09.15 Uhr	10.30 Uhr	
		Minigottesdienst	10.30 Uhr		
Do	21.07.	Gemeindenachmittag (Gemeindehaus)		14.30 Uhr	
So	24.07.	Gottesdienst (HG) Gemeindebrief fertig	10.30 Uhr		09.15 Uhr
Mo	25.07.	Kirchenvorstandssitzung (Fam. Hoyer)	18.00 Uhr		
So	31.07.	Familiengottesdienst (BEH)			10.00 Uhr
Sa	06.08.	Sommerfest der Senioren	14.00 Uhr		
So	07.08.	Gottesdienst (HG) Abendmahl Nabburg	09.15 Uhr	10.30 Uhr	

Abkürzungen: EM= Relpäd Elke Müller, EK= Lektorin Eva Kluge, HG = Pfarrerin Heidi Gentzwein, KGH = Prädikant Karl Georg Haubelt, HB = Prädikantin Hannelore Blank, DZ = Prädikant Dieter Zirkelbach, WG = Pfarrer Wilhelm Gericke, WH = Pfarrer Werner Herrmann, RS = Pfrin Ruth Schlinke, RK = Pfarrer Richard Kühnel, BEH = Pfarrerin Barbara Hofmann, AM = Abendmahl, DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus Nabburg, Pos = Posaunenchor, RL= Rolf Linke